



Davos, Mitte Oktober 2007

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder,

Auch das 3. von 5 Vertragsjahren mit dem Kanton zur verlängerten Winteröffnung des Flüela-Passes war ein voller Erfolg. Von der Gemeinde Davos dürfen wir auch noch für die nächsten 2 Jahre den wesentlichen Beitrag von Fr. 35'000.- erwarten. *Im Jahre 2009 muss **n e u** verhandelt werden.*

Laut Vertrag mit dem Kanton Graubünden konnten wir den Pass bereits am 13. November 2006 übernehmen. Ohne grössere Probleme konnte der Pass bis anfangs Januar 2007 offen gehalten werden, somit auch für den Festtagsverkehr und den Spengler Cup. Am 2. Januar 2007 setzte grosser Schneefall ein, was am Abend zur Schliessung der Passstrasse führte. Gemäss Vertrag wäre die Schliessung erst am 7. Januar 2007 vorgesehen gewesen. Starker Schneefall und akute Lawinengefahr verunmöglichten aber eine nochmalige Öffnung.

Vom 8. Januar bis 14. März 2007 übergaben wir den Pass wiederum an Davos Tourismus, um zum zweiten Mal mit BMW (Schweiz) Fahrsicherheitstrainings durchführen zu können. Der wirtschaftliche Nutzen ist nach diversen Aussagen für Davoser Hotels und Restaurants gut. Am Morgen vor Trainingsbeginn verkehrte auf Voranmeldung ab Tschuggen bis Hospiz ein Shuttle-Bus für Skitourenfahrer. Auch wurde zur Mehrfachnutzung des Flüelapasses vom Schlittelclub Davos mit grossem Erfolg ein Schlittel-Plauschtag durchgeführt.

Infolge länger anhaltender Schönwetterperiode und wenig Schneefall konnte die Räumungsequipe von Jürg Mayolani mit Sicherheitschef Jürg Rocco die Passstrasse bereits Mitte April 2007 vollständig räumen. Der Druck auf Pro Flüela betreffs vorzeitiger Öffnung oder Teilöffnung (auf der Nordseite für Skitourenfahrer) war sehr gross. Unzählige Telefonanrufe gingen ein. Am 17. April 2007 hat Pro Flüela in einer Medienmitteilung darauf hingewiesen, dass „Pro Flüela“ die Wintersperre – trotz bereits geräumter Strasse – nicht früher aufheben kann, weil der Vertrag mit dem Kanton dies erst auf den 1. Mai vorsieht“. Zur Freude von über 1000 Fahrzeuglenkern und den vielen Fischern wurde die Passstrasse auf 1. Mai 2007 Mitternacht geöffnet!

Bereits am 8. Mai 2007 gelangte Pro Flüela an die Regierung betreffs vorzeitiger Passöffnung bei kommenden milden Wintern mit einem Zusatzbeitrag des Kantons. Am 22. Juni teilte die Regierung Pro Flüela mit, dass sie den Termin 1. Mai aus verschiedenen Gründen nicht vorverschieben will, d.h. der Kanton beharrt weiterhin auf dem Vertrag mit Pro Flüela, / Öffnung 1. Mai; somit erübrigen sich in Zukunft Telefonate an Pro Flüela vor dem 1. Mai betreffs Öffnung.



Auf Einladung des neuen Präsidenten der Pro Engadina Bassa (PEB) Guido Parolini, durfte am 5. Juni 2007 eine Delegation von Pro Flüela unter Leitung des Präsidenten, zum 1. Mal an einer Vollversammlung der PEB in Strada ihre Sorgen und Forderung um finanzielle Unterstützung aus der Südseite vorbringen. Positiverweise sahen auch Grossräte der PEB und andere, den Qualitätserhalt für ihre Regionen bei einer verlängerten Passöffnung von Pro Flüela! Erfreulicherweise durften wir aus der Presse vom 24. August 2007 entnehmen, dass uns (Pro Flüela) die Versammlung von Pro Engadina Bassa einen einmaligen Beitrag von Fr. 10'000.- auf Ende Jahr zugesprochen hat.

Auch das 6. Flüela-Fest vom 15. Juli 2007 war ein voller Publikumserfolg bei schönstem Wetter. Erfreulich viele Pro Flüela-Mitglieder, Freunde und auch Grossräte von der Südseite kamen zu den ungezwungenen Nord-Süd-Gesprächen unter Freunden. Positiv hat sich auch der Mitgliederbestand von Pro Flüela auf über 600 Mitglieder erhöht. Alle sind nun gerüstet, und so darf Pro Flüela am 12. November 2007 die Passstrasse bis 6. Januar 2008 wieder vom Kanton übernehmen.

Pro Flüela ist weiterhin dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen! Ausser den Kantons- und Gemeinde Davos-Beiträgen müssen von den Mitgliedern und Gönnern jährlich ca. Fr. 35'000.- erbettelt werden.

Abschliessend danke ich meinen Vorstands-Kollegen für ihren unermüdlichen Einsatz sowie auch Jürg Mayolani (Strasse) und Jürg Rocco (Sicherheit) für ihren grossen Einsatz. Ein grosses Dankeschön gilt allen Vereinsmitgliedern, dem Kanton mit den Tiefbauämtern Nord und Süd, und allen Gönnern, vorab Hotel Gastro, Handel und Gewerbe, TCS, ACS und vielen anderen.

Nur gemeinsam sind wir stark.

Ich freue mich, möglichst viele Pro Flüela-Freunde an unserer Generalversammlung vom Freitag, 23. November 2007 um 20.00 Uhr im Hotel Kulm Wolfgang begrüssen zu dürfen.

Ihre Verbundenheit mit Pro Flüela gegen aussen wird auch mit einem „Pro Flüela Kleber“ an Ihrem Fahrzeug signalisiert. Pro Flüela-Kleber können gratis im Milchkasten von Leo Koch, Grünenstrasse 9 (ob Sportmittelschule, 2. Einfahrt links im Pro Flüela-Couvert) abgeholt werden.

Mit besten Grüssen

PRO FLÜELA

Leo Koch
Präsident